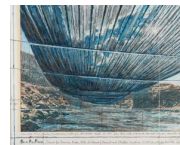
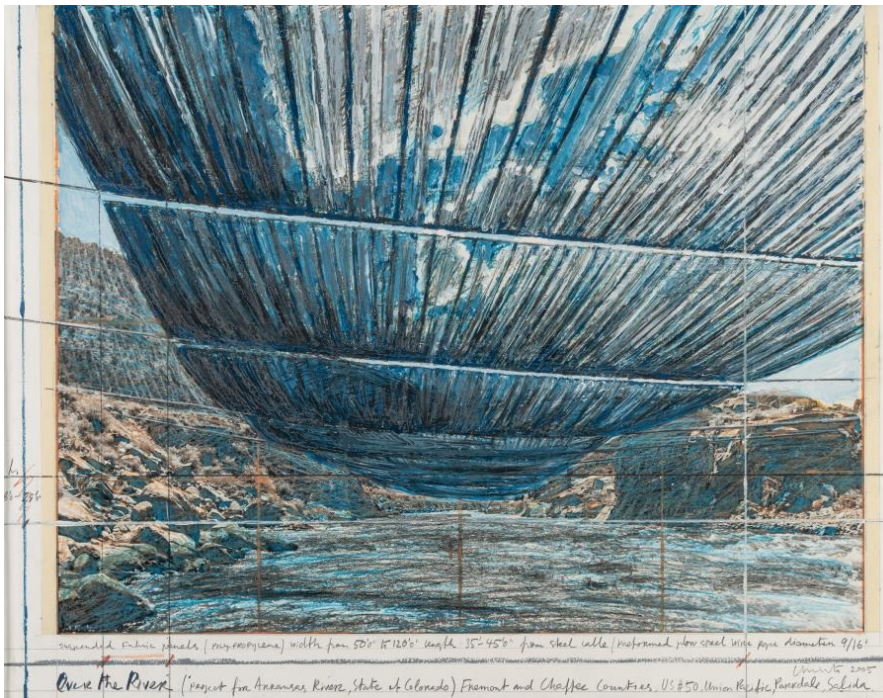


KARL&FABER

Christo Und Jeanne-Claude

Los 562

Over the river (project for the Arkansas river, State of Colorado)



Unterer Schätzpreis :

€ 50,000

Oberer Schätzpreis :

€ 60,000

Aufgeld inkl. USt. :

32 %

Künstlernername

Christo Und Jeanne-Claude

Zusätzliche Beschreibung

Collage mit Ölkreide, Bleistift, Acryl und Fotografie auf Karton, in O.-Plexiglasrahmen. 2005. Ca. 44 x 57 cm. Signiert und datiert unten rechts. Verso nochmals signiert und datiert.

Lebensdaten

(1935 Gabrowo/Bulgarien - New York 2020 und 1935 Casablanca - New York 2009)

Technik

Arbeiten auf Papier

Provenienz

Guy Pieters Gallery, Knokke; Sammlung Hans Braun, Baden-Württemberg, 2006 bei Vorgenannter erworben.

- Reizvolle Collage mit virtuos ausgeführter Studie in Ölkreide
- Die vielschichtige, zeichnerisch feine Komposition ist exemplarisch für die Arbeitsweise des weltberühmten Künstlerpaares
- Vorstudie zu einem der bedeutenden, aus politischer Überzeugung nicht realisierten, späten Landschaftsprojekte

Bereits Anfang der 1990er Jahre entwickelten Christo und Jeanne-Claude die Idee, mit „Over the River“ einen ca. 60 km langen Abschnitt des Arkansas River zu verhüllen. Silber leuchtende Stoffbahnen, wie sie von den beiden Künstlern für Projekte wie den Reichstag in Berlin oder den Arc de Triomphe in Paris verwendet wurden, sollten das Flusstal überspannen.

Charakteristisch für die Entwicklung und Umsetzung der Ideen von Christo sind die visionäre Kraft und die Ausdauer, die er hierfür brauchte. Mitunter dauerte es Jahrzehnte, bis die Interventionen in der Landschaft oder dem öffentlichen Raum realisiert werden konnten. Gleichzeitig legte das Künstlerpaar Wert darauf, künstlerisch völlig frei zu sein und die Projekte komplett aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Die Collage zu „Over the River“ ist einerseits eine vielschichtige Skizze zum Projekt, andererseits dienten Werke wie dieses der Finanzierung der Projekte und sind am Ende das einzige physisch Greifbare eines ansonsten ephemeren Werkes. Wurde eine Idee realisiert, blieb am Ende nur die Erinnerung an das Erlebte. Das Arkansas River Projekt wurde nicht verwirklicht. Nach langwierigen Verfahren erhielt Christo 2017 endlich die Genehmigung in Donald Trumps erster Amtszeit. Der New York Times sagte Christo im Interview: „The US government is our landlord here, it owns the country. I cannot do a project that benefits this landlord.“

